

Heerbrugg, Februar 2025

2024 war ein erfolgreiches und gleichzeitig anspruchsvolles Geschäftsjahr. Da die Börsen sich robust entwickelten und die Handelserträge auf Rekordniveau lagen, konnte die Alpha RHEINTAL Bank trotz Rückgang der Zinsen ihr zweitbestes Ergebnis ihrer Geschichte und einen Gewinn von 17.431 Mio. Franken erwirtschaften. Gerne informieren wir Sie nachfolgend über die wichtigsten Zahlen des Jahres 2024.

Bilanz per 31. Dezember 2024

Die Bilanzsumme von 2'971 Mio. Franken zeigt eine leichte Steigerung von 0.34% (Vorjahr 2'961 Mio. Franken). Dabei haben die flüssigen Mittel um 23.92% auf 334.316 Mio. Franken zugenommen. Die Forderungen gegenüber Kunden haben um 23.341 Mio. Franken auf 223.986 Mio. Franken abgenommen (-9.44%) und die Hypothekarforderungen lagen bei 2'322.786 Mio. Franken, was einer Abnahme um 1.01% entspricht. Die totalen Kundenforderungen sind somit um 47.128 Mio. auf 2'546.772 Mio. Franken zurückgegangen (-1.82%). Anfragen für Kredite und Hypotheken sind sehr viele eingegangen. Vor dem Hintergrund möglicher Verschärfungen der Liquiditäts- und Eigenkapitalbestimmungen durch den Gesetzgeber waren wir sehr vorsichtig und haben der höheren Liquidität eine grössere Priorität eingeräumt. Das generell schwierige wirtschaftliche Umfeld und speziell in Deutschland/Europa haben unsere Kreditvergabepolitik zusätzlich beeinflusst. Bezüglich des Immobilienmarktes kann festgestellt werden, dass sich die Preise unverändert auf einem hohen Niveau befinden und im Jahr 2024 in keinem Segment Preisrückgänge festgestellt werden konnten. Der Verkaufsprozess dauert aufgrund der Vorsicht von verschiedenen Geldgebern jedoch häufig länger.

Die grösste Veränderung auf der Passivseite der Bilanz betrifft die Kassenobligationen, die von 197.314 Mio. Franken auf 246.519 Mio. Franken gestiegen sind (+24.94%). Demgegenüber haben die Verpflichtungen aus Kundeneinlagen um 48.407 Mio. Franken auf 1'817.443 Mio. Franken abgenommen (-2.59%). Die Kundengelder dienen hauptsächlich der Finanzierung von erstklassigen Hypotheken, Darlehen und Krediten an Private und regionale KMU.

Die Depotwerte bei der Bank stiegen von 2'567.134 Mio. Franken auf 2'811.181 Mio. Franken, was einer sehr erfreulichen Steigerung von 244.047 Mio. Franken entspricht (+9.51%).

Entwicklung des Ergebnisses im Jahr 2024

Durch den eingangs erwähnten Zinsrückgang sanken die Netto-Zinseinnahmen um 8.533 Mio. Franken und betrugen 25.288 Mio. Franken (-25.23%). Dabei fallen sowohl der Rückgang der Verzinsung der Guthaben bei der SNB als auch der stark erhöhte Zinsaufwand ins Gewicht.

Per Ende 2024 lag der Schweizer Aktienindex SPI bei 15'472.33 Punkten, was einer Steigerung von 6.2% entspricht. Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft konnte im selben Zeitraum um gut 960'000 Franken auf 12.356 Mio. Franken gesteigert werden (+8.42%). Noch stärker, nämlich um 20.98%, konnte der Handelserfolg gesteigert werden. Dieser betrug 10.674 Mio. Franken (Vorjahr 8.823 Mio. Franken).

Der Geschäftsaufwand liegt im Jahr 2024 bei 27.007 Mio. Franken, was einer Zunahme von 2.32 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Darin enthalten ist der Personalaufwand, der um 1.87% auf 15.318 Mio. Franken angestiegen ist (Vorjahr 15.037 Mio. Franken).

Nach Abschreibungen, die um 1.370 Mio. Franken auf 2.363 Mio. Franken erhöht wurden, der Bildung von Reserven für allgemeine Bankrisiken in der Höhe von 500'000 Franken und Rücklagen von 2.142 Mio. Franken für Steuern, weisen wir einen Jahresgewinn von 17.431 Mio. Franken aus (-9.52%). Wir erarbeiteten damit das zweitbeste Resultat in der Geschichte der Alpha RHEINTAL Bank.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, die Dividende in unveränderter Höhe von 10.00 Franken pro Aktie zu beschliessen. Dies entspricht einer direkten Gewinnausschüttung an die Aktionärinnen und Aktionäre von 4.248 Mio. Franken. Diese wird wiederum aus den Kapitalreserven entnommen, womit sie für in der Schweiz ansässige Personen steuerfrei ist. Die vorgeschlagene Dividende ermöglicht eine Zuweisung in die Reserven von 13.183 Mio. Franken (nach Gewinnverwendung), womit das Eigenkapital weiter gestärkt wird. Vor dem Hintergrund der erwarteten Massnahmen der Politik, die eine Reaktion auf die Übernahme der Credit Suisse durch die UBS darstellen, erachtet der Verwaltungsrat eine Stärkung der Eigenkapitalbasis als eine wichtige Massnahme.

Jubiläums-Generalversammlung 2025

Unsere Jubiläums-Generalversammlung findet am 25. April 2025 um 17:30 Uhr in der Eishalle in Widnau statt (Türöffnung 16:30 Uhr). Die Einladungen werden Ende März bei Ihnen sein. Wir freuen uns schon heute auf Ihre Anmeldung, welche sie postal oder online einreichen können. Selbstverständlich können Sie Ihre Aktionärsrechte bei einer Nichtteilnahme wiederum über unseren unabhängigen Stimmrechtsvertreter, Herr lic. iur. Florian Németh, ausüben.

Der Verwaltungsrat, die Geschäftsleitung und die Mitarbeitenden freuen sich, Sie persönlich an der diesjährigen 25-Jahres-Jubiläums-Generalversammlung zu begrüessen. Gleichzeitig danken wir für Ihre Treue zu unserer Bank und hoffen auf eine grosse Anzahl an Teilnehmenden.

Freundliche Grüsse

Alpha RHEINTAL Bank AG

Stefan Frei
Präsident des Verwaltungsrates

Reto Monsch
Vorsitzender der Geschäftsleitung

Beilage:

Der Jahresabschluss 2024 der Alpha RHEINTAL Bank auf einen Blick

Der Jahresabschluss 2024 der Alpha RHEINTAL Bank auf einen Blick

Bilanz (in 1'000 CHF)	31.12.2024	Vorjahr	Veränderung
Aktiven			
Flüssige Mittel	334'316	269'792	64'524
Forderungen gegenüber Banken	29'542	37'263	-7'721
Forderungen gegenüber Kunden	223'986	247'327	-23'341
Hypothekarforderungen	2'322'786	2'346'573	-23'787
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	2'976	573	2'403
Handelsbestände, Finanzanlagen und Beteiligungen	38'712	41'306	-2'594
Sachanlagen	16'794	16'471	323
Übrige Aktiven	1'702	1'483	219
Total Aktiven	2'970'814	2'960'788	10'026
Passiven			
Verpflichtungen gegenüber Banken	19'764	24'284	-4'520
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	1'817'443	1'865'850	-48'407
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	870	5'853	-4'983
Kassenobligationen	246'519	197'314	49'205
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	573'200	566'700	6'500
Übrige Passiven	18'007	18'158	-151
Rückstellungen	8'263	8'713	-450
Reserven für allgemeine Bankrisiken	55'915	55'415	500
Eigenkapital	213'402	199'237	14'165
Gewinn	17'431	19'264	-1'833
Total Passiven	2'970'814	2'960'788	10'026
Erfolgsrechnung (in 1'000 CHF)	31.12.2024	Vorjahr	Veränderung
Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft	25'288	33'821	-8'533
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	12'356	11'396	960
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	10'674	8'823	1'851
Übriger ordentlicher Erfolg	1'145	1'368	-223
Total Geschäftsaufwand	-27'007	-26'394	-613
Wertberichtigungen auf Beteiligungen und Abschreibungen	-2'363	-993	-1'370
Veränderungen von Rückstellungen sowie Verluste	-21	-1'126	1'105
Geschäftserfolg	20'072	26'895	-6'823
Ausserordentlicher Ertrag	1	16	-15
Ausserordentlicher Aufwand	-	-	-
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	-500	-4'000	3'500
Steuern	-2'142	-3'647	1'505
Gewinn	17'431	19'264	-1'833